

Medienmitteilung

### **Freies Arbeiten in Berlin**

Zehn Künstlerinnen und Künstler sind für das dritte Berliner Kulturstipendium der Thurgauer Wirtschaft nominiert worden: Felix Brenner, Altnau, Hannes Brunner, Zürich, Othmar Eder, Stettfurt, Gabriela Gründler, Zürich, Christian Herzog, Schlattingen, Cécile Hummel, Basel, Roland Iseli, Zürich, Barbara Müller, Zürich, Olga Titus, Winterthur, und Herbert Weber, Ebnet-Kappel.

Die Jury lobte die allgemein hohe künstlerische Qualität der eingereichten Arbeiten. Am Ende einer langen Diskussion standen die Nominierungen aber einhellig fest. Den endgültigen Entscheid trifft die Jury aufgrund von Werkpräsentationen am 24. September.

Das von Nationalrat Peter Spuhler initiierte Stipendium ist wiederum mit 25.000 Franken dotiert und umfasst einen sechs- bis achtmonatigen Aufenthalt in der deutschen Hauptstadt, eine Ausstellung in Berlin und eine zweite im Kunstmuseum Thurgau sowie einen Katalog.

---

### **Jury**

Beat Wismer, Generaldirektor Museum Kunst Palast Düsseldorf, Präsident  
Barbara Basting, Kunstredaktorin Tages-Anzeiger, Zürich  
Dr. Gerhard Mack, Kunstredaktor NZZ am Sonntag, Zürich  
Prof. Sibylle Omlin, Hochschule für Gestaltung + Kunst, Basel  
Markus Landert, Direktor Kunstmuseum Thurgau, mit beratender Stimme

---

### **Sponsoren**

CS Thurgau  
Hess Investment AG, Amriswil  
HRS Hauser Rutishauser Suter AG, Frauenfeld  
Provida Verwaltungs AG, Romanshorn  
Stadler Rail AG, Bussnang  
Wolfau-Druck AG, Weinfelden  
Zecchinel AG, Tägerwilen

### **Support**

Stiftung Think Tank Thurgau TTT

---

Weitere Auskünfte:

Alex Bänninger, Geschäftsführer  
Haus zum Altwingerten, Oberdorf 19 CH-9507 Stettfurt  
052 366 38 84  
alexbaenninger@pop.agri.ch

9. August 2007